

»Passtscho!«

Fest der Kulturen wird in Ottobrunn gefeiert

Ottobrunn · »Passtscho – herzlich willkommen, wer immer du bist«, heißt es nächsten Sonntag, 23. März, ab 14.30 Uhr beim »Fest der Kulturen« in Ottobrunn. Motiviert durch die »positive öffentlichen Resonanz«, ver-

tion ausländischer Mitbürger vorstellen. Außerdem kann man den örtlichen Asyl-Helferkreis und die AWO-Schülerpatenschaften kennenlernen sowie den »Deutsch – Islamischen Kulturkreis«, abgekürzt DIKO, der das »Fest

cherin des AGENDA Lenkungsteams), Claudia Remold, Mustafa Sahin (Sprecher von Begegnung der Kulturen) und Birgit Biehn (Lenkungsteam) an der Arbeit und freut sich besonders über ein Pilotprojekt der

und Ziel des »Festes der Kulturen« sowie Grußworten der Bürgermeister von Ottobrunn, Thomas Loderer, und Neubiberg, Günter Heyland, sowie des stellvertretenden Landrats Christoph Göbel. Auf drei Tanzvorführungen (»Chilly Puppets« des TSV Ottobrunn sowie eine chinesische und eine bosnische Kindertanzgruppe) folgt der zweite Höhepunkt: Die Podiumsdiskussion »In Deutschland angekommen?«

André Vincze vom Bayerischen Rundfunk fragt Bürger aus Indonesien, Aserbaidschan, Polen, Türkei, Rumänien und der Türkei, die in Ottobrunn und Neubiberg leben, »Welche Hilfe haben Sie zur Integration bekommen?« oder: »Wie stark ist Ihre Bindung zu Ihrem Geburtsland?« Auf die authentischen Antworten darf man gespannt sein. Passtscho! oder Passtscho? Das Motto des Festes kann auch eine Frage sein, wie Seeger sagt! Nach einer bosnischen Musikdarbietung um 18.15 Uhr geben Tanzvorführungen aus Südeuropa Einblick in andere Kulturen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Sie wird von dem bekannten Dokumentarfilmer Klaus Bichlmeier filmisch begleitet und großzügig unterstützt von Ottobrunn sowie durch Zuschüsse Neubibergs, der Kreissparkasse, des Landratsamts und andere, ohne die das Fest nicht möglich wäre.

Angela Boschert



Zum bunten Programm beim Fest der Kulturen am kommenden Sonntag gehört auch der Auftritt Ottobrunner Puppets.

Foto: Schunk

anstaltet die Lokale AGENDA 21 Ottobrunn – Neubiberg das Fest zum zweiten Mal im Wolf-Ferrari-Haus (WFH). An die 500 Besucher kamen letztes Jahr. Kernpunkt ist wie letztes Jahr der »Markt der Initiativen« im oberen Foyer des WFH, wo sich Initiativen beider Gemeinden zur Integra-

der Kulturen« wesentlich mit vorbereitet hat. Er zeigt, welche Beiträge verschiedener Kulturkreise helfen, einander besser zu verstehen und näherzukommen. Seit Herbst 2013 ist das Vorbereitungsteam mit Fritz Seeger (Team Koordination & Kommunikation), Husmira Tadzic (DIKO), Aniko Balazs (Spre-

Nachbarschaftshilfe Taufkirchen: Ein Betreuungsangebot für (türkische) Migrantinnen, das ihnen hilft, die gravierenden Veränderungen ihrer Zuständigkeiten seelisch zu verkraften. Das Programm auf der Bühne des Festsaals beginnt um 15.30 Uhr mit Ansprachen von Balazs und Sahin zu Idee